



BraveheartBattle 2011: Endsport zum Lauf der "tapferen Herzen"

Teilnehmerzahl mehr als verdoppelt

BraveheartBattle 2011: Endsport zum Lauf der "tapferen Herzen"

Bad Kissingen, 1. März 2011 - Es sind nur noch wenige Tage bis zum Startschuss in Münnerstadt am 12. März 2011 um 13:00 Uhr, dann geht der Extrem-Lauf BraveheartBattle in die zweite Runde. Nachdem sich bei der Premiere im März 2010 schon 610 Teilnehmer dem schwierigen Hindernisparcours gestellt haben, zählt der Veranstalter PAS-TEAM Ltd. für dieses Jahr bereits knapp 1.400 Anmeldungen. 80 Prozent der tapferen Läuferinnen und Läufer starten dabei in Teams mit mindestens fünf Mitgliedern. Die Strecke hat es in diesem Jahr in sich: 20 Kilometer und 28 Hindernisse, von denen die meisten zwei Mal überwunden werden müssen, warten auf die potenziellen Bravehearts. Kurzentschlossene können sich noch bis zum 5. März 2011 regulär anmelden, danach wird eine Nachmeldegebühr von 12 Euro erhoben.

Bravehearts müssen nicht nur Ausdauer haben, sondern auch Kraft, Mut und Geschicklichkeit, um die insgesamt 40 Stationen und die anspruchsvolle Strecke des BraveheartBattle 2011 zu meistern. Es geht mehrmals durch und über einen kalten Fluss mit schneller Strömung und steinigem Flussbett, durch einen tiefen, schlammigen See, über hohe Wände aus Holz und Stroh, rutschige Seile und brennende Hürden. Die Läufer müssen auf allen Vieren durch niedrige oder enge Kriechhindernisse durch und sich mühsam aus tiefen Schlammlöchern herauskämpfen. Am Ende des Parcours warten in der Braveheart Arena neben dem Jubel der Zuschauer, Ruhm und Ehre sowie der "Medal of Honor" Preise für die schnellsten Läufer und die besten Teams.

Die Hindernisse im Einzelnen sind:

- ? Die "Braveheart Arena" zum Warm-Up und Cool Down
- ? "The Fog", eine Wand aus dichtem Nebel
- ? Der "Killing Hill", ein steiler Abhang, der zum Fluss führt - und auf dem Rückweg wieder erklommen werden muss
- ? Der "Hang Man" (Krais-Bruckmüller-Übergang), ein acht Meter langes Hangelhindernis
- ? "Rhönhüpfer" 1 und 2, kleinere Hürdenhindernisse
- ? Die Flussdurchquerungen "Lauer Jump" 1-5
- ? Die Kriechhindernisse "W + S Hürde", "Wendel-Hindernis" und "Münnerstädter Höhe"
- ? Die eindrucksvolle, 6,5 Meter hohe "Brave Wall" (Dünisch-Schäfer-Wand)
- ? Die Seilbrücke "Dünisch goes Burma"
- ? "Der Baum dein Freund", ein Holzhindernis zum Klettern
- ? Der schlammige Acker "Ortner-Feld" und die überschwemmten "Killing Fields"
- ? Das "Reifen-Müller-Hindernis" zum Klettern, Springen und Durchkriechen
- ? Das "inov-8 Valley", auch "Death Valley" genannter unwegsamer Hohlweg, und die "Extrem-Outdoor-Steigung" ("Hamburger Hill") auf den 402 Meter hohen Michelsberg
- ? Die "Gabold-Feuer" oder auch "Firefly" genannten brennenden Wegabschnitte zum Überspringen
- ? Das berühmte Regenrückhaltebecken "Loch Ness", das in diesem Jahr durchschwommen werden muss
- ? Die zwei Meter tiefen "Gessner-Gräben" mit ihren geraden Wänden
- ? Die Eskaladierwand "Heba-Wände"
- ? Die "Seiger-Hürden" zum Überspringen

Der Streckenplan steht auf der Homepage des BraveheartBattle 2011 unter www.braveheartbattle.de zum Download zur Verfügung.

Laufen, Essen, Trinken und Feiern

An vier Verpflegungsstationen können sich die Läufer unterwegs und im Ziel stärken. Darüber hinaus gibt es in der Mehrzweckhalle gegenüber der Braveheart Arena eine große Auswahl an Getränken und fränkischen Spezialitäten für den kleinen und großen Hunger. In der Halle finden auch die Partys am Vorabend des Laufs und nach der Siegerehrung statt, bei denen Teilnehmer und Zuschauer gemeinsam feiern können. Gastwirt in der Halle und Organisator der Partys ist das Münnerstädter Traditions-unternehmen Getränke-Dünisch.

Das genaue Abendprogramm sowie viele weitere Informationen finden Interessierte auf der Website des Laufs unter www.braveheartbattle.de.

Sponsoren des BraveheartBattle 2011

Zu den offiziellen Sponsoren des Laufs gehören neben Getränke Dünisch und Schäfer GmbH auch die Wach- und Schließinstitut Weingärtner, Farbenhaus Bruckmüller, Eisen Krais, Quadcenter Schwartz, die trentventure gmbh, die Reifen-Müller GmbH & Co. KG, die Gabold KG, Sicherheitstechnik Wendel, der Sportausstatter Extrem-Outdoor, Verkehrs- und Werbetechnik Ortner und die RZ Warenbörse.

Pressekontakt

BraveheartBattle 2011 Orga

Frau Ursula Schemm
Scheideggerstraße 31
81476 München

<http://braveheartbattle.de>
press@braveheartbattle.de

Firmenkontakt

BraveheartBattle 2011 Orga

Herr Joachim von Hippel
von Humboldt Straße 23
97688 Bad Kissingen

braveheartbattle.de
info@pasteam.eu

Der BraveheartBattle ist ein Extrem-Lauf im Stil des Fisherman's Friend StrongmanRun oder des englischen "Tough Guy Run", der am 13. März 2010 Premiere hatte. Veranstaltungsort des nächsten BraveheartBattle am 12. März 2011 ist Münnerstadt in Unterfranken. Die maximal erlaubte Zeit für die Strecke von 20 Kilometern und die 28 Hindernisse beträgt fünf Stunden. Wer diese Zeit überschreitet oder ein Hindernis auslässt, wird disqualifiziert. Die Zeitnahme erfolgt durch MIKA Timing mit einem Transpondersystem. Teilnahmeberechtigt sind Läufer ab 18 Jahren mit Anerkennung des Haftungsausschlusses. Veranstalterin ist die PAS-TEAM Ltd. (www.pasteam.eu). Anmeldungen und weitere Informationen unter www.braveheartbattle.de

Anlage: Bild

